

## Agenda

### März

1. Mittwoch	Aschermittwoch	
3. Freitag	Samariterübung	
4. Samstag	Schneeplausch Jugendverein	
11. Samstag	Skirennen Lagos	
19. Sonntag	Josefstag Kirchenlotto	Mehrweckhalle
20. Montag	Samariterverein: Notfälle bei Kindern	
20. Montag	Steuererklärung ausfüllen	Gemeindeverwaltung
21. Dienstag	Steuererklärung ausfüllen	Gemeindeverwaltung
23. Donnerstag	Steuererklärung ausfüllen	Gemeindeverwaltung
25. Samstag	Feuerwehrübung mit der Bevölkerung	Diverse Standorte in Mund
25. Samstag	GV Hergottsgrenadiere	
30. Donnerstag	Abholen Hundeschilder	Gemeindeverwaltung
31. Freitag	Vortragsübung Tambouren- und Pfeiferverein	

### April

1. Samstag	GV Lagos	
7. Freitag	GV Raiffeisenbank	Mehrweckhalle
7. Freitag	Samariterübung	
16. Sonntag	Ostern	
23. Sonntag	Erstkommunion	
25. Dienstag	Losholzziehung	Gemeindeverwaltung
28. Freitag	Stifterversammlung pro Safrandorf Mund	Bürgerstube
28. Freitag	GV Kulturverein pro Safrandorf Mund	Bürgerstube
29. Samstag	Alteisensammlung (8.00 - 16.00 Uhr)	Kehrichtgebäude
29. Samstag	Jahreskonzert MG Bryscheralp	Mehrweckhalle

### Mai

1. – 6.	Viehzählung	
5. Freitag	Samariterübung	
13. Samstag	Altkleidersammlung	
13. Samstag	Obligatorisches Schiessen	
14. Sonntag	Muttertag	
15. Montag	Samariterverein: Herzmassagekurs CPR	
19. Freitag	Feldschiessen	
20. Samstag	Feldschiessen	
21. Sonntag	Bezirksmusikfest in Termen	
21. Sonntag	Abstimmungswochenende	
24. Mittwoch	Gsteinfest	
25. Donnerstag	Gsteinfest	
26. Freitag	Jugendmesse im Gstein	
27. Samstag	Gmeiwärch und GV Trägerschaft Wyssa / Stigwasser	
28. Sonntag	OWTPV-Fest in Hohtenn	

Schliessung Gemeindekanzlei

31. Juli 2006 – 11. August 2006

**Mitteilungen der Gemeindeverwaltung**

3. Ausgabe, März 2006



## Liebe Mitbürgerinnen Liebe Mitbürger

*«Die Zukunft hat viele Namen.  
Für die Schwachen ist sie das Unerreichbare.  
Für die Furchtsamen ist sie das Unbekannte.  
Für die Mutigen ist sie die Chance.»*

Victor Hugo

In unserer Dorfgemeinschaft hier in Mund ist im letzten Jahr vieles bewegt, vieles angestossen und verändert worden. Veränderungen die für uns auch im neuen Jahr und darüber hinaus weitergehen und Wirkungen zeigen werden.

Wir leben in Zeiten von Umbruch, aber auch von Aufbruch. Aufbruch ist notwendig, um die Zukunft für unsere Dorfgemeinschaft weiterhin aktiv zu gestalten. Unsere Gemeinde, das Safrandorf Mund hat grosses Potential, grosse Chancen für die Zukunft, welche aber genutzt werden müssen. Wir in Mund sind in der glücklichen Lage, dass wir von der Natur besonders gesegnet sind. Neben einer intakten wunderschönen Landschaft, einem tollen Wandergebiet und mit dem unverwechselbaren Munder Safran haben wir unglaublich viele Schätze die wir nutzen können. Gleichzeitig haben wir hier in Mund eine unglaubliche Vielfalt von kulturellen und sportlichen Vereinen, die das Rückgrad unserer Dorfgemeinschaft bilden.

Aber ohne eine ganzheitliche Betrachtungsweise mit Einbezug der vielfältigen Teilbereiche in der Gemeinde, wie des Munder Safrans mit der Safranzunft, des kommunalen Gewerbes und auch des reichhaltigen kulturellen Angebotes kann keine nachhaltige Entwicklung des Safrandorfes Mund erreicht werden. Aufgrund dieser Überlegungen wurde mit der Interessengemeinschaft Safrandorf Mund eine Organisation zur Bündelung dieser verschiedenen Interessen gegründet, mit dem Ziel einer möglichst nachhaltigen Wertschöpfung nicht nur für die Gemeinde Mund, sondern für die gesamte Region zu erreichen. In diesem Mitteilungsblatt stellen wir Ihnen deshalb die Interessengemeinschaft Safrandorf Mund vor.

Josianne Wyssen  
Gemeindepräsidentin



### Gemeindekanzlei

#### Öffnungszeiten:

Montag: 16.00 - 18.00 Uhr  
Dienstag: 16.00 - 18.00 Uhr  
Donnerstag: 16.00 - 18.00 Uhr

#### Ansprechzeiten über Telefon:

Montag - Freitag: 14.00 - 17.00 Uhr

Telefon: 027 923 65 27  
Telefax: 027 923 83 13  
E-Mail: [gemeinde@mund.ch](mailto:gemeinde@mund.ch)  
[www.mund.ch](http://www.mund.ch)

## Informationen der Gemeindeverwaltung

---

Im Jahr 2005 hat es in unserer Gemeinde einige personelle Veränderungen gegeben. In diesem Mitteilungsblatt finden sie die aktuellen Informationen der Vertreter im Gemeinderat, in Kommissionen, aber auch mit den Vertretern in Funktionen die eine funktionierende Dorfgemeinschaft benötigt.

### Der Gemeinderat

---

<b>Josianne Wyssen</b> Präsidentin  Telefon: 027 922 38 77 josianne.wyssen@mund.ch	Bürgerpräsidentin Allgemeine Verwaltung und Personal Finanzverwaltung Steuerkommission Schatzungskommission Baukommission	<b>Gemeindevertretungen</b> Vorstand Region Brig-Aletsch Vorstand Altersheim Naters Vorstand Walliser Gemeinden Valaiscom Bezirkskommission
<b>Gabriel Wyssen</b> Vizepräsident  Telefon: 079 328 63 70 gabriel.wyssen@mund.ch	Baukommission und Ortsplanung Kehricht- und Umweltwesen Waisenamt Sozialdienst Kirchenrat Burgerrat Baukommission	<b>Gemeindevertretungen</b> Sozialmed. Regionalzentrum Delegierter Gebührenverbund Oberwallis Kirchenrat
<b>Alban Pfammatter</b> Gemeinderat  Telefon: 078 768 42 03 alban.pfammatter@mund.ch	Landwirtschaftswesen Feuerwehr Zivilschutz Grundbuchvermessung Polizei- und Gesundheitswesen Kultur und Sport Burgerrat Baukommission	
<b>Marcel Schnydrig</b> Gemeinderat  Telefon: 079 658 38 07 marcel.schnydrig@mund.ch	Trinkwasser und Kanalisation Energieversorgung Schulwesen Arbeitskommission Burgerrat Baukommission	<b>Gemeindevertretungen</b> ARA-Delegierter
<b>Ralph Studer</b> Gemeinderat  Telefon: 027 924 58 39 ralph.studer@mund.ch	Öffentliche Arbeiten Forst- und Waldkommission Burgerrat Baukommission	



## Kommissionen

	Präsident / in	Stellvertreter
Schatzungskommission	Josianne Wyssen	Rolf Schnydrig (Registerhalter)
Steuerkommission	Josianne Wyssen	Rolf Schnydrig (Registerhalter)
Kehricht- und Umweltwesen	Gabriel Wyssen	Alban Pfammatter
Waisenamt	Gabriel Wyssen	Alban Pfammatter
Sozialdienst	Gabriel Wyssen	Alban Pfammatter
Trinkwasser und Kanalisation	Marcel Schnydrig	Ralph Studer
Energieversorgung	Marcel Schnydrig	Ralph Studer
Öffentliche Arbeiten	Ralph Studer	Marcel Schnydrig
Forst- und Waldkommission	Ralph Studer	Marcel Schnydrig
Grundbuchvermessung	Alban Pfammatter	Gabriel Wyssen
Landwirtschaft	Alban Pfammatter	Gabriel Wyssen
Feuerwehr	Alban Pfammatter	Gabriel Wyssen
Zivilschutz	Alban Pfammatter	Gabriel Wyssen
Polizei - und Gesundheitswesen	Alban Pfammatter	Gabriel Wyssen
Kultur und Sport	Alban Pfammatter	Gabriel Wyssen

### Schulkommission

	Marcel Schnydrig (Präsident)	Ralph Studer (Stellvertreter)
	Elmar Jeitziner	Jacqueline Pfammatter
	Christine Schnydrig	Beatrice Mathieu
	Bruno Studer	Dr. Ernst Minnig, Naters



## Besondere Funktionen

<b>Gemeindepersonal</b>	
<b>Gemeindeschreiberin</b>	Sonja Borter
<b>Verantwortliche AHV Zweigstelle</b>	Sonja Borter
<b>Kaufmännischer Lehrling</b>	Patrick Studer
<b>Gemeindearbeiter</b>	Walter Zurwerra
	Richard Fercher
<b>Abwart Mehrzweckhalle</b>	Willy Stupf
<b>Schulhausreinigung</b>	Paula Studer
<b>Bürgerhausreinigung</b>	Sonja Wyssen

<b>Revisionsstelle</b>	
<b>Kontrollorgan</b>	Reinhold Burgener
	Robert Hutter
<b>Zivilschutz</b>	Alban Pfammatter
<b>Polizei - und Gesundheitswesen</b>	Alban Pfammatter
<b>Kultur und Sport</b>	Alban Pfammatter

<b>Öffentliche Sicherheit</b>	
<b>Registerhalter</b>	Rolf Schnydrig
<b>Registerhalter, Stv.</b>	Charly Schnydrig
<b>Feuerwehrkommandant</b>	Harald Studer Tel.: 079 486 79 00
<b>Feuerwehrkommandant-Stv.</b>	Adrian Pfammatter
<b>Zivilschutz-Ortschef</b>	Franz Hutter
<b>Sicherheitsbeauftragter</b>	Michel Schnydrig
<b>Sektionschef-Militär</b>	René Ruppen, Naters
<b>Zivilstandsamt</b>	Flatzek Angela, Brig
<b>Krisenstab</b>	Robert Hutter
	Rosemarie Imstepf-Escher
	Astrid Pfammatter
	Urban Schnydrig

<b>Bildung</b>	
<b>Kindergarten</b>	Anneliese Müller
<b>Primarschule</b>	Elmar Jeitziner
	Hans-Ruedi Pfammatter
	Astrid Jeitziner
	Pia Sollberger

<b>Gemeinderichteramt</b>	
<b>Friedensrichter</b>	Dr. Elmar Pfammatter 64
<b>Vizerichterin</b>	Astrid Jeitziner-Blatter

<b>Volkswirtschaft</b>	
<b>Viehinspektor</b>	Alexander Pfammatter, 45
<b>Ackerbaustelle</b>	Pius Schnydrig
<b>Wässerwasserchef</b>	Roger Schnydrig Piketnr. für Notfälle 079 463 91 81
<b>Brennereiaufsicht</b>	Max Summermatter, Naters

<b>Umwelt &amp; Raumordnung</b>	
<b>Ortsplaner</b>	Dominik Michlig
<b>Kultur</b>	
<b>Gemeindefähnrich</b>	Emil Pfammatter
<b>Bibliothek</b>	Hanelore Nanzer
	Michaela Studer

## Allgemeine Verwaltung

---

### Einwohnerkontrolle

---

Im Mitteilungsblatt möchten wir Sie auch über die Entwicklung der Bevölkerung informieren. Die Gemeinde Mund freut sich über die neuen Zuzüge. Wir hoffen, dass alle neuen Mitbürger und Mitbürgerinnen in unserer Gemeinde gut aufgenommen werden.

#### Einwohner am 15.02.2006: 546

##### Zuzüge (12)

01.01.2005 Nikolaus Eyholzer  
19.01.2005 Roger Pfammatter  
01.04.2005 Regula Oppikofer  
01.05.2005 Nicole Mutter  
15.05.2005 Marianne Fercher  
01.09.2005 Fabienne Brantschen  
01.01.2006 Rolanda Fercher  
16.01.2006 Reinmar Eggel  
16.01.2006 Carola Eggel  
16.01.2006 Elena Eggel  
31.01.2006 Marco Pfammatter  
31.01.2006 Patrizia Diezig

##### Geburten (1)

01.10.2005 Mattia Mazza

##### Todesfälle (-2)

16.03.2005 Josefina Zenklusen  
25.05.2005 Paul Hutter

##### Wegzüge (-24)

28.02.2005 Hermine Pfammatter  
31.03.2005 Siglinde Gertschen  
31.03.2005 Marie-Madlen Jeitziner  
30.04.2005 Nadja Pfammatter  
30.04.2005 Christine Stupf  
30.04.2005 Patrizia Stupf  
30.04.2005 Susanne Stupf  
23.06.2005 Ivo Schnydrig  
23.06.2005 Nadia Schnydrig  
30.06.2005 Fabian Arnold  
30.06.2005 Fabienne Arnold  
30.06.2005 Anouk Arnold  
30.06.2005 Egon Zurwerra  
30.06.2005 Erhard Schnydrig  
31.08.2005 Michael Nanzer  
06.09.2005 Guido Studer  
06.09.2005 André Pfammatter  
30.11.2005 Ivan Stefan Zurwerra  
09.12.2005 Tamara Pfammatter

21.12.2005 Marco Romeo Barbara Tini  
31.12.2005 Dionys Huter  
31.12.2005 Katja Albert  
31.12.2005 Manuela Albert  
01.01.2006 Fredy Studer

#### Neues unter [www.mund.ch](http://www.mund.ch)

Wichtige Informationen, Mitteilungen und aktuelle Nachrichten werden direkt auf unserer Homepage [www.mund.ch](http://www.mund.ch) veröffentlicht. Es ist uns ein Anliegen die Homepage aktiv zu verbessern. Deshalb nehmen wir allfällige Vorschläge und Anregungen gerne entgegen.

## Öffentliche Sicherheit

---

### Gemeindepolizei

---

Fahrzeuge ohne Schilder dürfen weiterhin nicht auf öffentliche Parkplätze abgestellt werden.

### Zivilschutz

---

Die Gemeinden Naters, Birgisch und Mund haben im Januar das Vertragswerk Interkommunale Zivilschutzorganisation Birgisch-Mund-Naters, nach mehreren Arbeitssitzungen unterzeichnet.

### Feuerwehr

---

#### Feuerwehrrübung mit der Bevölkerung – 25. März 2006 ab 09.00 Uhr

Bei der Bekämpfung von Bränden ist es wichtig, dass das vorhandene Löschmaterial schnell und vor allem richtig eingesetzt werden kann. Jeder Einzelne kann seinen Beitrag dazu leisten.

Anlässlich der Frühjahrsübung vom 25.03.2006 laden wir die Bevölkerung von Mund zu einer Feuerwehrrübung ein. An verschiedenen Standorten wird das Bedienen von Hydrant, Feuerwehrschauch usw. vorgeführt und auch geübt.

Ihre Feuerwehr Mund

#### Standorte

Rosse: Beim Stall Schnydrig Pius  
Breitu-Acher: Beim Stall Pfammatter  
Alexander 41  
Tähischinu: Beim Stall Zurwerra Anton  
Färchu: Bei der Kapelle  
Dorf: Beim Feuerwehrlokal  
Warbflie: Bei der Kapelle

## Fehlende Dachrinnen und Schneefänger; Schadhafte Gebäude

---

Während einer Dorfbegehung im Frühjahr 2005 hat der Gemeinderat mehrere Gebäude aufgenommen, welche durch ihren mangelhaften Zustand eine Gefahr für Mensch und Tier darstellen könnten. Es wurden Gebäude aufgelistet, welche durch lose Dachplatten usw. oder sogar als Gebäude selbst durch Zerfall Dritte gefährden. Ein besonderes Augenmerk wurde auch auf fehlende Dachrinnen und Ablaufrohre gelegt, weil dadurch das Wasser auf öffentliche Wege und Strassen gelangt und im Winter zu Eisglätte führt. Gefährliche Stürze, Verletzungen

und Verkehrsunfälle können die Folge sein. Ebenfalls fehlende Schneehalter gefährden durch abrutschenden Schnee die Fussgänger und Verkehrsteilnehmer. Natürlich gibt es noch zahlreiche Gebäude, die wir nicht aufnehmen konnten und deren Eigentümer wir nicht auf ihre Verantwortung aufmerksam gemacht haben. Deshalb machen wir auf diesem Wege die Eigentümer aller nicht den Vorschriften entsprechenden Bauten und Anlagen darauf aufmerksam, dass sie für die Gefährdung (Unfälle, Schäden, usw.) an Mensch, Tier und fremdem Eigentum

die Verantwortung tragen und haftbar sind (ZGB). All dies kann im Baureglement der Gemeinde Mund von 1993 unter Sicherheitsvorschriften Art. 35-40 nachgelesen werden. Zudem müssen wir uns bewusst sein, Schadenersatzforderungen von Geschädigten werden die Kosten für Instandstellung der Gebäude um das Vielfache übersteigen.

Im Frühjahr 2006 wird der Gemeinderat wieder eine Begehung durch das Territorium von Mund durchführen und ein besonderes Augenmerk auf schadhafte Gebäude werfen.

## Bildung

---

### Weihnachtsbazar 2005

---

Am 27. November 2005 fand in der Mehrzweckhalle von Mund der Weihnachtsbazar der Dorfschule statt.

In verschiedenen Ateliers haben die Kindergärtner und Schulkinder unter der Leitung des Lehrerteams und anderen Helfern kreative Bastelarbeiten für den Bazar hergestellt. In den Arbeitsgruppen konnten Kindergärtner und Primarschüler der verschiedenen Klassen gemeinsam auf ein Ziel hinarbeiten.

Mit den von der IG PRO SAFRANDORF zur Verfügung gestellten Marktständen und der Kreativität der Schulkinder und vieler Freiwilliger wurde die Mehrzweckhalle weihnachtlich geschmückt.

Die Munder Bevölkerung hat mit ihren vielfältigen Arbeiten das Angebot an

Verkaufsgegenständen der Kindergärtner und Schulkinder ideal ergänzt.

Auch die Festwirtschaft wusste mit ihren guten Speisen und Getränken zu begeistern. Dank dem grossen Engagement der Schüler, des Lehrerteams, der Schulkommission, der Eltern, vieler Helfer sowie der Sponsoren und der breiten Unterstützung der Bevölkerung wurde der Weihnachtsbazar ein toller Erfolg.

Der Erlös von Fr. 9'210.05 wird wie folgt verwendet:

Projekte und Anschaffungen für den Unterricht

- Kindergarten: Fr. 2'000.-
- Primarschule 1.-3. Klasse: Fr. 2'000.-
- Primarschule 4.-6. Klasse: Fr. 2'000.-
- Technisches Gestalten: Fr. 500.-

Renovation Schulhaus Fr. 2'710.05

Herzlichen Dank an alle, die mit ihrem Einsatz und mit ihrer Unterstützung zu diesem erfolgreichen Weihnachtsbazar beigetragen haben!

## Gesundheit

---

### Eröffnung des regionalen Alters- und Pflegeheims St. Michael

---

Das regionale Alters- und Pflegeheim St. Michael in Naters wird am 22. April 2006 eröffnet. Die Gemeinde Mund ist Mitstifter des regionalen Alters- und Pflegeheimes St. Michael. Der Einkauf von insgesamt 8 Betten war eine wichtige Entscheidung für unsere Gemeinde. Die Stiftung St. Michael gewährt selbständigen, betreuungsbedürftigen und pflegeintensiven betagten Personen Unterkunft, Verpflegung, Betreuung und die notwendige Pflege.

Die Stiftung St. Michael ist aber auch auf Mitstifter aus der Bevölkerung angewiesen und bittet die Bevölkerung in den einzelnen Mitstiftergemeinden um aktive Unterstützung dieses wichtigen Projektes für unsere ganze Region. Als Mitstiftergemeinde unterstützt die Gemeindeverwaltung Mund diesen Aufruf. Weitere Informationen erhalten Sie beim Regionalen Alters- und Pflegeheim St. Michael in Naters.

Telefon: 027 922 49 60, E-Mail: [info@altersheim-naters.ch](mailto:info@altersheim-naters.ch)



## Verkehr

---

### Strassen

---

Im Jahr 2005 wurde die Strasse Tähschinu – Rosse neu asphaltiert. Aufgrund des Zustandes der Strasse beim Eingang Dorf war es notwendig auch diesen Strassenabschnitt neu zu asphaltieren. Ein wichtiges Projekt der Gemeinde Mund für die Jahre 2005 und 2006 ist der Neubau der Strasse Grächbodi. Der Bau der Strasse wird planmässig im Jahr 2006 abgeschlossen werden.

Die Gemeindeverwaltung wird die Bevölkerung über die einzelnen Termine im Rahmen des Strassenneubaus aktiv informieren.

Weitere Massnahmen im Rahmen von Infrastrukturmassnahmen war 2005 die Erstellung von zusätzlichen Parkplätzen im Salwald, die den Notstand von Parkplätzen im Voralpengebiet teilweise entschärfen.

Der gute Ausbau des öffentlichen Verkehrs ist für eine Berggemeinde äusserst wichtig. Der Ausbau und die Verbesserung der Nachtverbindung des Publicar wird als ein wichtiger Schritt für eine Erschliessung unserer Gemeinde angesehen.

## Umwelt, Raumordnung

---

### Aus der Kehrriechfront

---

#### Robidogs

Im letzten Jahr hat die Gemeinde an 5 verschiedenen Orten Hundetoiletten (Robidogs) aufgestellt, in der Hoffnung, das Problem mit den „Hundehäufchen“ einigermassen in den Griff zu bekommen. Tatsächlich wird von vielen Hundebesitzern dieses Angebot dankend benutzt, aber leider nicht von allen. Daher ist es verständlich, dass sich die Bevölkerung, darunter auch die vielen

Hundebesitzer, welche die „Hundehäufchen“ ihrer Vierbeiner ordnungsgemäss entsorgen, masslos über solche auf den Wegen und Strassenrändern ärgern.

Die Gemeinde macht die fehlbaren Hundebesitzer noch einmal darauf aufmerksam, die gesetzlichen Vorschriften über die Entsorgung des Hundekotes sowie über den Leinenzwang einzuhalten.

#### Deponie Chrittschuggo

Asbesthaltige Dachplatten sollen laut Abklärungen mit der Dienststelle für Umweltschutz auf einer Deponie separat gekippt und gekennzeichnet werden um ein Weiterverarbeiten zu verhindern. Aus Platzgründen und Lage der Deponie können bei unserer Deponie Dachplatten nicht ordnungsgemäss gekippt werden. Aus diesem Grund dürfen asbesthaltige Dachplatten nicht mehr auf der Deponie Chrittschuggo entsorgt werden. Besten Dank für Ihr Verständnis.

## Volkswirtschaft

---

### Landwirtschaft

---

Die Viehzählung findet wiederum in der 1. Woche Mai statt. Nähere Informationen werden noch bekannt gegeben.

### Wasserwasser Gredetsch

---

Ein Sanierungskonzept ist durch das Büro BSAP ausgearbeitet worden. Im nächsten Schritt muss dann die Finanzierung sichergestellt werden.

### Tourismus

---

Die Verhandlungen mit Brig/Belalp Tourismus sind angelaufen.

### Kündigung Schutzvertrag Baltschiederthal

---

Die Gemeinde Mund hat nach einem einstimmigen Gemeinderatsbeschluss den Schutzvertrag für das Baltschiederthal vorsorglich gekündigt. Dabei ging es dem Gemeinderat von Mund nicht um eine Abkehr vom Schutzgedanken des Baltschiederthals, sondern um eine Neuverhandlung von Abgeltungen für die Nichtnutzung von Wasserkraft. Der Schutzvertrag für das Baltschiederthal wurde von den vier Gemeinden Mund, Eggerberg, Ausserberg und Baltschieder

unterschrieben. Ende 2005 bestand vertragsgemäss die Möglichkeit den Schutzvertrag auf Ende 2006 zu kündigen, oder ihn stillschweigend für weitere 10 Jahre weiterlaufen zu lassen.

Die Gemeinde Mund muss heute als zweitgrösste Territorialgemeinde im Baltschiederthal oft kostspielige Aufgaben wahrnehmen. Gleichzeitig erhält die Gemeinde Mund im Gegensatz zu den anderen drei Gemeinden und dem Kanton Wallis keine Abgeltung für

die Nichtnutzung von Wasserkraft. Als finanzschwache Berggemeinde sind wir deshalb gezwungen eine Neuerteilung der Aufgaben und der Verteilung der Abgeltungen im Baltschiederthal zu verlangen.

Die Verhandlungen für eine Lösung werden im Jahr 2006 weitergeführt. Als Vermittler ist Dr. Willy Loretan, ehemaliger Aargauer Ständerat und Präsident der Stiftung für Landschaftsschutz und Landschaftspflege, tätig.

## Informationen Steuern

---

### Steuererklärung 2005

---

Im Februar 2006 erhalten Sie die Steuererklärung für das Jahr 2005 nach Hause geschickt, die bis Ende März 2006 auszufüllen ist. Diese reichen Sie bei der Gemeinde ein oder senden diese per Post an uns. Es gilt das Eingangsdatum bei der Gemeindeverwaltung. Wir werden dann die Steuererklärung an die Kantonale Steuerverwaltung nach Sitten weitersenden. Dort werden diese überprüft und veranlagt. Sobald wir die definitive Veranlagung von Sitten zurück erhalten, können wir Ihnen die definitive Steuerabrechnung zusenden. Erst hier wird ersichtlich wie viel Sie effektiv an Steuern zu zahlen haben und ob Sie eventuell bereits zuviel einbezahlt haben. Selbstverständlich wird Ihnen durch Angabe Ihrer Kontonummer das Guthaben sofort ausbezahlt.

### Steuererklärungen 2003 und 2004

---

Gemäss Aussagen vom Kanton ist dieser leider mit den definitiven Veranlagungen ziemlich im Rückstand. Es kann also durchaus sein, dass Sie vom Jahr 2004 noch keine definitive Abrechnung erhalten haben. Diejenige vom Jahr 2005 wird sich auch verspäten, eventuell Mitte des Jahres 2006. Somit kann es auch sein, dass manche dieses Jahr zu hohe provisorische Raten erhalten haben, weil sie vom Jahr 2004 noch keine definitive Veranlagung haben, greift das Steuerprogramm auf die Daten vom Jahr 2003 zurück. Und es kann ja durchaus sein, dass sich Ihre Lebenssituation in den letzten Jahren geändert hat. Zögern Sie nicht bei allfälligen Fragen im Gemeindebüro um eine Auskunft zu bitten. Wir helfen Ihnen gerne weiter.

### Hundesteuern

---

Wir möchten Sie darauf aufmerksam machen, dass unbedingt **jeder Hundehalter** bei der Gemeinde das Hundeschild für das Jahr 2006 einlöst. Das Hundeschild kann noch bis **30. März 2006** abgeholt werden.

Die Hundeschilder können bei der Gemeinde gegen eine Gebühr von Fr. 100.00 und Fr. 1.00 für das Hundeschild, während den ordentlichen Öffnungszeiten bezogen werden. Mitzubringen sind der Versicherungsausweis (Haftpflicht) des Hundes und die Bestätigung der Einpflanzung des Chips durch den Tierarzt.

### Ausfüllen der Steuererklärung 2005

---

Die Steuerklärungen 2005 sind mit den notwendigen Belegen bis spätestens am 31. März 2006 unterzeichnet bei der Gemeindeverwaltung einzureichen. Sie haben auch dieses Jahr die Möglichkeit ihre Steuerklärung bei der Gemeindeverwaltung – gegen eine Entschädigung von Fr. 25.00 pro Steuerklärung – auszufüllen. Die Gemeindeverwaltung steht ihnen an den folgenden Tagen zur Verfügung:

**Montag, 20. März 2006**

09.00 – 12.00 Uhr

**Dienstag, 21. März 2006**

09.00 – 12.00 Uhr

**Donnerstag, 23. März 2006**

14.30 – 18.30 Uhr

Unter anderem sind folgende Belege des Jahres 2005 mitzubringen:

- Lohnausweise
- Bescheinigungen über Renten und Pensionen (AHV/IV, Vorsorgeeinrichtungen, Leibrenten usw.) und Erwerbsausfallentschädigungen (Militärdienst, Krankheit, Unfall, Arbeitslosigkeit usw.)
- Bankbelege über Einkommen aus Wertschriften (Sparhefte, Kontokorrente), Schulden und Schuldzinsausweise
- Bescheinigungen über Beiträge an anerkannte Formen der gebundenen Selbstvorsorge (Säule 3a) und für Lebensversicherungsprämien
- andere Unterlagen, die Sie der Steuerklärung beilegen wollen

Wir möchten Sie bitten, Abzüge wie tatsächliche Unterhaltskosten für Liegenschaften, Krankheitskosten (Zusammenfassung der medizinischen Kosten, welche nicht durch eine Versicherung bezahlt wurden) sowie Spenden an gemeinnützige Institutionen bereits vorher chronologisch zu ordnen und gegebenenfalls zu erfassen, da dies viel Zeit beim Ausfüllen der Steuerklärung ersparen kann.

Um einen möglichst guten Ablauf zu garantieren, bitten wir Sie bei der Gemeindeverwaltung einen Termin zu vereinbaren (Telefon 027 923 65 27).

### Aus der Bevölkerung

---

Im Oktober 2005 hat Sandro Hutter, Sohn des Franz & Rosemarie, die Berufsschweizermeisterschaften in Lostorf besucht. Er erreichte von 18 Teilnehmern den hervorragenden vierten Schlussrang. Herzliche Gratulation!

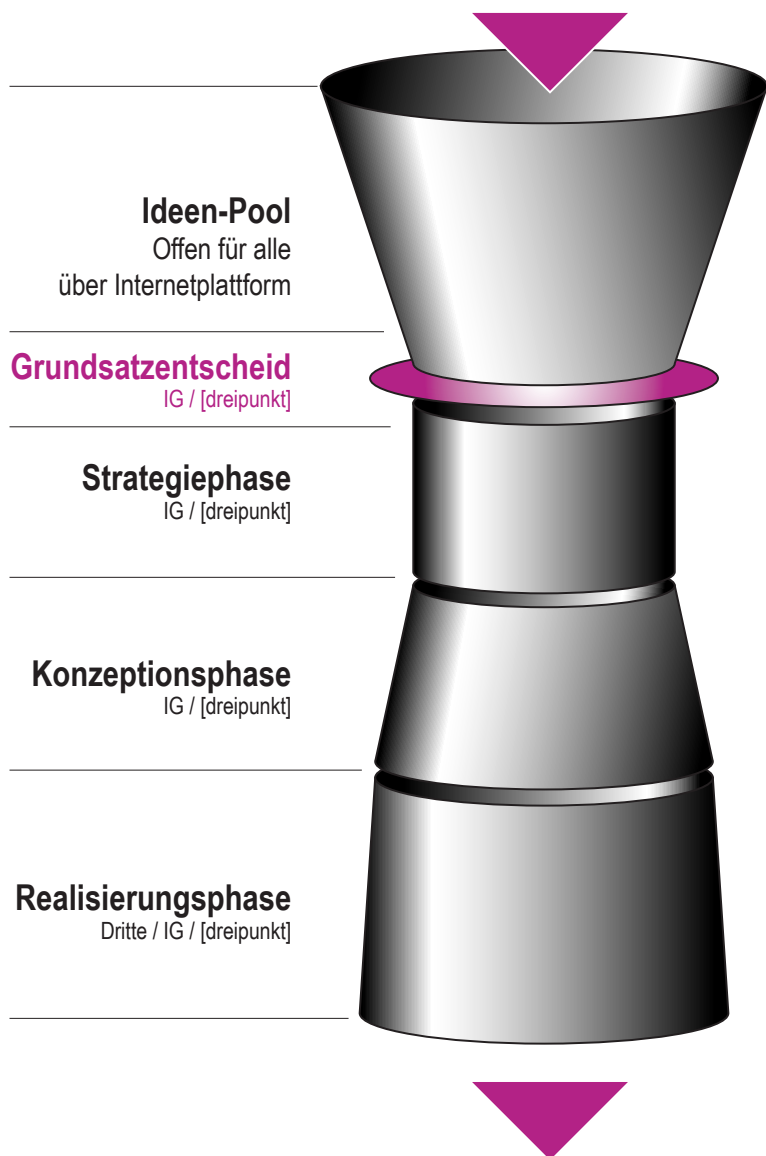
## Interessengemeinschaft Safrandorf Mund

Werte Munderinnen und Munder

Das Jahr 2005 stand für die Bevölkerung des Safrandorfes Mund im Zeichen einer Neuausrichtung und dies nicht nur aufgrund des neugewählten Gemeinderates. Man erinnerte sich auch an das Projekt «Zämu in di Züekunft ga». Getragen durch die Dorfbevölkerung konnten während der Projektwoche im November 2000 viele interessante Denkanstösse und Projekte, die der Wille nach einer Veränderung hervorbrachte zusammengetragen werden.

Anfang 2005 wurde mit der Gründung der Interessengemeinschaft Safrandorf Mund dem Vergessen des Projektes «Zämu in di Züekunft ga» und dessen Ergebnissen ein Ende gesetzt.

Das erklärte Ziel der Interessengemeinschaft Safrandorf Mund beinhaltet, von der Dorfbevölkerung hervorgebrachte Projekte zu prüfen, zu fördern und bei der Umsetzung zu begleiten, im Sinne des Erhalts der kulturellen Vielfalt im Dorfe sowie der Realisierung nachhaltiger Projekte zum Nutzen der Dorfbevölkerung. Die Funktionsweise der Interessengemeinschaft Safrandorf Mund ist in der nachfolgenden Grafik detailliert wiedergegeben.



Der Ideen-Pool wird Ende April 2006 auf der Homepage der Gemeinde Mund [www.mund.ch](http://www.mund.ch) unter Interessengemeinschaft Safrandorf Mund geöffnet und steht ab diesem Zeitpunkt der ortsansässigen Bevölkerung zum Einbringen von Projektvorschlägen zur Verfügung.

Die Mitglieder der Interessengemeinschaft Safrandorf Mund werden die unterbreiteten Vorschläge auf ihre Realisierbarkeit prüfen. Insofern es sich um ein förderungswürdiges Projekt handelt, werden wir dies zusammen mit den Verfassern in der Strategie- und Konzeptionsphase begleiten sowie in die Realisierungsphase führen.

Ein erstes Projekt, das den beschriebenen Prozess durchlaufen hat, ist im Zentrum der Kultur von Mund anzusiedeln. Das Projekt umfasst den Aufbau eines Safrankompetenzzentrums von nationaler Bedeutung. Der Grundstein wird im Frühjahr 2006 gelegt mit der Errichtung des Safranlehrpfades und dessen Eröffnung im Juni 2006.

Die Mitglieder der Interessengemeinschaft Safrandorf Mund möchten an dieser Stelle alle ortsansässigen Munderinnen und Munder aufrufen, sich an diesem spannenden Prozess, der auch Veränderungen hervorbringen kann, zu beteiligen.

## Informationen von Vereinen und Institutionen

---

Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Mund soll das aktive Leben in der Gemeinde wiedergeben. Das Mitteilungsblatt soll grundsätzlich allen Kreisen von öffentlichem Interesse zur Verfügung stehen. Damit die Informationsschrift offen und interessant gestaltet werden kann, sind wir auf Ihre Beiträge angewiesen. Wir danken Ihnen für die Zustellung von Beiträgen. Dabei muss es nicht zwangsläufig nur um Vereine und Institutionen handeln.

Zögern sie nicht, und nehmen Sie mit uns Kontakt auf. Die Gemeindeschreiberin Sonja Borter beantwortet gerne Ihre Fragen und nimmt Anregungen und Publikationen entgegen. Beiträge sollten wenn möglich in elektronischer Form abgegeben werden.

### Tourismusgruppe

---

#### Übernachtungsmöglichkeiten für Gäste

Nach der Gründung der Interessengemeinschaft Safrandorf Mund wurde auch die Fachgruppe Tourismus wiederbelebt. Eine erste Analyse der Stärken und Schwächen unseres Tourismusangebots hat gezeigt, dass wir in unserem Dorf zu wenig Übernachtungsmöglichkeiten im Dorf sowie in der Voralpe für unsere Gäste anbieten. Aus diesem Grund rufen wir die Bevölkerung auf, uns deren Übernachtungsmöglichkeiten für Gäste zu melden, damit wir das Verzeichnis nachführen und an unsere benachbarten Tourismusorganisationen zur Vermittlung von Übernachtungsmöglichkeiten weiterleiten können.

Bitte melden Sie sich bei der Gemeindekanzlei, damit Ihnen die Fachgruppe Tourismus einen detaillierten Fragebogen zur Aufnahme Ihrer Übernachtungsmöglichkeiten senden kann.

### Information Krisenstab

---

Aufgrund des Gesetzes vom 02. Oktober 1991 über die Organisation im Falle von Katastrophen und ausserordentlichen Lagen (GOKAL) ist jede Walliser Municipalgemeinde verpflichtet, einen kommunalen Krisenstab zu bilden. Bisher wurde der Krisenstab in der Gemeinde Mund von den Mitgliedern des Gemeinderates geleitet. Erfahrungsgemäss ist jedoch im Krisenfall ein von der Gemeindebehörde losgelöster Führungsstab sinnvoller. Aus diesem Grund wurde im vergangenen Jahr eine Neuorganisation des kommunalen Führungsstabes eingeleitet. Unter der Leitung von Robert Hutter arbeiten als weitere Mitglieder Rosemarie Imstepf-Escher, Astrid Pfammatter sowie Urban Schnydrig im neuen Krisenstab mit.

Zu den Hauptaufgaben des Führungsstabes im Krisenfall zählen der Aufbau eines Nachrichtendienstes, die Information der Bevölkerung, Behörden und Medien,

die Mittelbeschaffung für Personal und Material, das Sicherstellen der Logistik. Diese Massnahmen unterstützen die Einsatzkräfte für die Ereignisbewältigung und dienen der Bevölkerung zur Wahrung der Sicherheit oder für eine eventuelle Evakuierung oder Rettung.

In einem nächsten Schritt muss nun ein Gemeindegesetz über die Organisation im Falle von Katastrophen und ausserordentlichen Lagen eingeführt werden gemäss den kantonalen Vorschriften der Dienststelle für zivile Sicherheit und Militär (DZSM). Dieses wird an der nächsten ordentlichen Urversammlung der Bevölkerung zur Genehmigung vorgelegt.

### Information Samariterverein Mund

---

Kurse			
Notfälle beim Kleinkind	20. März 2006	20.00 Uhr	3 Lektionen
Nothelfer	24. April 2006	20.00 Uhr	5 Lektionen
CPR Herzmassage	15. Mai 2006	20.00 Uhr	2 Lektionen
CPR Herzmassage Repe	17. Mai 2006	20.00 Uhr	1 Lektionen
Nothelfer	25. September 2006	20.00 Uhr	5 Lektionen
Samariter	23. Oktober 2006	20.00 Uhr	7 Lektionen

Genaue Informationen zu den Kursen sind jeweils ca. 10 Tage vor Kursbeginn am Anschlagbrett der Gemeinde veröffentlicht.